



Auswertung der Schüler/innenbefragung zur außerunterrichtlichen Lernsituation

I. Allgemeine Informationen

- Insgesamt wurden Fragebögen von 72 Schüler/innen der Q2 ausgewertet.
- Die Auswertung der Q2-Schüler/innen ging nicht in die Gesamtauswertung mit ein.

So viele Stunden habe ich pro Tag für die Schule gearbeitet. (Angaben in Prozent, 630 Schüler und Schülerinnen, zweite Nachkommastelle wurde gerundet)

0 bis 120Minuten	121 -180 Minuten	181 bis 240Minuten	241 bis 300Minuten	mehr als 300Minuten
39,06%	21,88%	17,19%	10,94%	10,94%

Mir fiel es leicht, eine eigene Zeiteinteilung für die Aufgaben vorzunehmen.

trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu
23,19%%	47,83%	24,64%	43,48%

In wie vielen Hauptfächern waren die Aufgaben überwiegend zur Wiederholung?

in einem	in zwei	in drei	in keinem
43,48%	5,56%	2,78%	50%

In wie vielen Nebenfächern waren die Aufgaben überwiegend zur Wiederholung?

in einem	in zwei	in drei	in keinem
37,31%	8,96%	4,48%	49,25%

So wurden mir die Inhalte vermittelt (Mehrfachnennungen waren möglich, absolute Zahlen):

Arbeitsblätter per Mail	Videokonferenz	Buch	Internetlinks	Teams
64	18	56	45	28

Die Aufgaben habe ich hauptsächlich (Mehrfachnennungen wurden berücksichtigt, absolute Zahlen) ...

am PC/Laptop bearbeitet.	mit dem Handy bearbeitet.	in Papierform bearbeitet. (daheim gedruckt).	am Tablet bearbeitet.
28	4	58	6

Ich habe in diesem Umfang Rückmeldungen zu meinen Arbeitsergebnissen erhalten:

immer	regelmäßig	selten	nie
3,07%	60,00%	32,31%	4,61%

Ich habe in diesem Umfang Lösungen/Angebote zur Korrektur von meinen Lehrkräften erhalten:

immer	regelmäßig	selten	nie
4,76%	57,43%	38,1%	0%

Ich schätze ich habe in diesem Umfang die mir gestellten Pflichtaufgaben bearbeitet:

weniger als die Hälfte aller Aufgaben	mehr als die Hälfte	mehr als Dreiviertel	alle Aufgaben
7,94%	25,40%	46,03%	20,63%

Im Vergleich zum Unterricht in der Schule konnte ich/hatte ich ...

mich besser konzentrieren als in der Schule. 40,00%	Konzentration	mich schlechter konzentrieren als in der Schule. 60,00%
mehr lernen als in der Schule. 44,78%	Lernen	weniger lernen als in der Schule. 55,22%
Lernstoff nachholen. 45,00%	Lernstoff	wenig Lernstoff nachholen. 55,00%
schneller arbeiten. 46,03%	Lerntempo	langsamer arbeiten. 53,97%
kreativere Arbeiten. 50,77%	Aufgaben	weniger Abwechslung. 49,23%
mehr am PC arbeiten. 78,46%	PC-Arbeit	nicht mehr am PC arbeiten. 21,54%

Ich habe in diesem Umfang Unterstützung beim Lernen durch meine Eltern erhalten:

ohne Unterstützung	selten	regelmäßig	sehr viel
76,56%	18,75%	3,13%	1,56%

Die Unterstützung/Betreuung durch die Lehrkräfte fand ich in der Gesamtheit betrachtet...

sehr gut	eher gut	eher zu gering	viel zu gering
3,17%	63,49%	33,33%	0%

Die größten Schwierigkeiten für die Schüler/innen im Umgang mit der außerunterrichtlichen Lernsituation waren folgende (Reihenfolge nach Häufigkeit der Nennung):

1. Schwierigkeiten, die im Zusammenhang mit fehlender Motivation, Konzentration und Organisation entstanden sind (1. Motivation, 2. Konzentration, 3. Zeitmanagement).
2. Schwierigkeiten, die im Zusammenhang mit den Arbeitsaufträgen entstanden sind (1. Unübersichtlichkeit durch Anzahl der Mails, 2. neue Themen, 3. zu viele Aufgaben).
3. Schwierigkeiten, die im Zusammenhang mit fehlender Rückmeldung entstanden sind (1. fehlender Kontakt zu Lehrkräften, 2. unvollständige Erklärungen).
4. Schwierigkeiten, die im Zusammenhang mit dem fehlenden Kontakt zu Mitschülerinnen und Mitschülern entstanden sind.

Als Wünsche für das außerunterrichtliche Arbeiten wurden hauptsächlich folgende Punkte genannt (Reihenfolge nach Häufigkeit der Nennung):

1. mehr Rückmeldung durch Lehrkräfte; Lösungen und Erklärungen
2. Digitalisierung: Videokonferenzen, einheitliche Plattform (Bsp. Teams), weniger drucken
3. Aufgaben: weniger Aufgaben, gebündelte Zusendung, mehr Abwechslung, Wiederholungsaufgaben statt neue Aufgaben, Wochenplan